**ALICE SARA OTT**

Die Saison 2018/19 ist ein bedeutendes Jahr für die deutsch-japanische Pianistin Alice Sara Ott, eine der gefragtesten klassischen Pianisten der Welt. Sie veröffentlicht ihr neustes Album Nightfall mit Werken von Satie, Debussy und Ravel, darunter Gaspard de la Nuit, eine der größten Herausforderungen der Klavierliteratur. Mit dem Erscheinen dieses Albums sind es zehn Jahre, dass Alice als exklusive Künstlerin bei der Deutschen Grammophon unter Vertrag genommen wurde.

Alice wird dieses Programm in vielen Konzertsälen Europas aufführen, darunter in Paris (La Seine Musicale), in der Liederhalle Stuttgart, dem Mozart-Saal Wien, im Prinzregententheater München, im Festspielhaus Baden-Baden, der Londoner Wigmore Hall und beim Klavier-Festival Ruhr in Duisburg. Dazu wird das Programm im Herbst 2018 auf einer Rezital-Tournee durch Japan aufgeführt.

Mit ihren vielfältigen Talenten, welche sich nicht ausschließlich auf die weltweite Karriere als höchst gefragte Künstlerin beschränken, drückt Alice Sara Ott ihre Kreativität auch durch eine Reihe von Design- und Markenpartnerschaften außerhalb der klassischen Musik aus. Zum Beispiel wurde sie beauftragt, eine exklusive Kollektion von hochwertigen Ledertaschen zu entwerfen. Alice ist auch weltweiter Markenbotschafter einer HiFi-Audiomarke und arbeitet fortlaufend mit einer französischen Manufaktur für Luxusschmuck zusammen.

Alice Sara Ott ist eine prominente Persönlichkeit der internationalen klassischen Musikszene und

spielt mit den weltweit führenden Dirigenten und Orchestern. 2018/19 wird sie mit dem NHK Symphony Orchestra in Tokyo auftreten (Gianandrea Noseda), mit dem Philharmonia Orchestra (Santtu-Matias Rouvali), dem Schottischen BBC Sinfonieorchester, Bergen Philharmonic (Edward Gardner), London Symphony Orchestra (Elim Chan), dem St. Petersburger Philharmonischen Orchester (Yuri Temirkanov) und bei einer Europa-Tournee mit der Göteborger Symphonie (Santtu-Matias Rouvali). Sie setzt ihre Zusammenarbeit mit dem London Symphony Orchestra über ihre Kammermusikresidenz bei LSO St. Luke fort, wo Sie mehrere „Alice and Friends“-Konzerte mit Künstlern wie Ray Chen und Pablo Ferrández, Nemanja Radulovic, Alexey Stadler, Dimitri Ashkenazy und Francesco Tristano geben wird.

Alice Sara Ott hat mit renommierten Dirigenten gearbeitet, darunter Lorin Maazel und Gustavo Dudamel, Pablo Heras-Casado, Paavo Järvi, Neeme Järvi, Sir Antonio Pappano, Gianandrea

Noseda, Andres Orozco-Estrada, Yuri Temirkanov, Vladimir Ashkenazy, Sakari Oramo, Osmo

Vänskä, Vasily Petrenko, Myung-Whun Chung, Hannu Lintu und Robin Ticciati. Auftritte mit Ensembles wie Los Angeles Philharmonic Orchestra, London Symphony Orchestra,

Chicago Symphony Orchestra, Washingtons National Symphony Orchestra, Rundfunk-

Sinfonieorchester Berlin, Royal Philharmonic Orchestra, WDR Sinfonieorchester Köln, Wiener

Symphoniker und Dresdner Philharmonie belegen ihren internationalen Ruf.